



 Artikel drucken | Fenster schliessen

Ulrich Koester am 11/02/2012 | Kategorie: Lokales, Nachrichten, Schwalm-Eder-Kreis

Quelle: <http://etmcms.de/mb-sek/2012/02/11/gemischte-teams-13-streetball-party-gegen-zeugnisfrust/>

Gemischte Teams: 13. Streetball-Party gegen Zeugnisfrust



Heißes Match aus der Maulwurfperspektive: Im engen Soccer-Käfig geht es beim Spiel der Fritschis gegen die SIO-Allstars hektisch zur Sache. Foto: Köster

Schwalmstadt. Während draußen das Quecksilber in den zweistelligen Minusbereich sank, stieg in der Sporthalle im Ostergrund die Stimmung. Die Stadtjugendpflege und die Schule im Ostergrund (SIO) hatten zur 13. Auflage der Streetball-Party eingeladen, die abends nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse stattfand.

„In früheren Jahren wurde Basketball gespielt“, erzählte Schulleiter Timo Clobes, „aber unsere Region ist doch eher fußballorientiert“, ergänzte der begeisterte Kicker.

„Das Angebot wird echt gut angenommen“, waren sich Clobes und Stadtjugendpfleger Michael Schott einig. Wie schon im vergangenen Jahr fanden sich zehn Mannschaften mit insgesamt etwa 50 Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren zusammen, die von einer der umliegenden Schulen kamen und zum Teil sogar in die selbe Klasse gingen.

Aber auch gemischte Teams stellten sich der Herausforderung und wagten den Kampf „Vier gegen Vier“ im engen Fußballkäfig. Auf einer Fläche von 10 mal 15 Metern durften sich die Kids mit dem runden Leder richtig

austoben, jedoch immer unter der Prämisse: „Fair geht vor“.

Ohne Torwart und sogar ohne Schiedsrichter maßen sich die verschiedenen Mannschaften nicht nur im Fußball, sondern auch im toleranten Miteinander.

Punkte gab es zwar auch für geschossene Tore, ein besonderer Schwerpunkt der Wertung lag jedoch auf gegenseitige Rücksichtnahme und Integration. Etwa ein Viertel aller Teilnehmer waren Mädchen, was den jeweiligen Spielgemeinschaften zusätzliche Punkte einbrachte.

Mal hieß das Duell „Fritschis gegen Nikies“, dann wieder „Arschgetiere gegen die Volleybeaze“. Bisweilen kam es auch zu Begegnungen zwischen „The Smarties“ und den „Döner Killern“.

Mittendrin die „SIO Allstars“, das Team der Lehrer, die bei der Organisation der Veranstaltung mithalfen. Sie spielten zwar außer Konkurrenz, aber traten dadurch nicht minder ehrgeizig an, wie beispielsweise gegen die Mannschaft „Multi Kulti“.

Nach fast fünf Stunden spannender, aber immer fairer Duelle standen die diesjährigen Sieger fest. Die „Sushi Bomber“ setzten sich gegen die „Treysa City Boys“ durch und das Team vom „Commando 9D“ kam als Dritter mit aufs Treppchen.



Immer gut informiert:



Der Schwälmer Bote
auf facebook

www.facebook.de/schwaelmerbote

© 2014 **MB-Media Verlag GmbH und Co. KG** | Bischäuser Aue 10 | 37213 Witzenhausen | **Telefon:** 0 55 42 / 93 11 - 0 |

Telefax: 0 55 42 / 93 11 - 55

extratip.de | mb-media.de | kreisanzeiger-online.de | fuldaaktuell.de | eder-diemel-tipp.de | etmedien.de

Proudly powered by WordPress

